

Flügel für den Bahnhof

1860er Jahre

Erweiterung des Bahnhofs um ein Stockwerk und zwei Flügelbauten

1880er

Überdachung zwischen den Flügeln

um 1910

Glasfassade vor der Überdachung

1930er Jahre

Fußgängerunterführung zu den Bahngleisen

Anbau eines eingeschossigen südlichen Gebäudes

Flügelbauten

Unter dem Schultheiß Heinrich Abel (im Amt von 1864 - 1897) wurden einschneidende Änderungen am Bahnhof und in dessen Umfeld vorgenommen.

Bereits in den 1860er Jahren wurde der Bahnhof um ein weiteres Stockwerk ergänzt; außerdem kamen zwei Flügelbauten hinzu. Auf der südlichen Seite war die Postabfertigung untergebracht und auf der nördlichen ein Wartesaal.

Der Platz zwischen den Flügeln wurde später überdacht.



Bahnhof um 1910



Bahnhof um 1915



Bahnhof um 1920